

Kemptener Reisemängeltabelle

*Prof. Dr. Ernst Führich
Fachhochschule Kempten*

Lehrstuhl für Wirtschaftsprivatrecht, Arbeitsrecht und Reiserecht

Ausgabe November/2006

Für den schnellen Überblick werden in der Tabelle zeitlich chronologisch Reisemängel und hinzunehmende Unannehmlichkeiten und allgemeine Lebensrisiken des Reisenden dargestellt. Die Tabelle erfasst die wichtigsten veröffentlichten Urteile seit 1996. Soweit der Minderungsbetrag bekannt ist, wird der zuerkannte Betrag genannt, welcher sich grundsätzlich auf den Gesamtreisepreis bezieht. Besonderheiten des Falles sind unter Bemerkungen aufgenommen. Die Urteile sind Einzelfallentscheidungen und können grundsätzlich nicht verallgemeinert werden. Gleichwohl kann aus den zuerkannten Minderungsquoten die neuere Tendenz der Gerichte zur Bewertung entnommen werden.

Die Kemptener Reisemängeltabelle wird ständig unter www.reiserecht-fuehrich.de aktualisiert. Die Tabelle ist auch in **Führich, Reiserecht, 5. Auflage 2005, C.F. Müller Verlag Heidelberg** veröffentlicht. Sie ist urheberrechtlich geschützt und darf nur mit Genehmigung des Verfassers nachgedruckt werden.

Übersicht

- I. Mängel vor Reisebeginn (Informationspflichten)**
- II. Mängel bei Erholungsreisen**
 - 1. Unterkunft**
 - a) Anderes Objekt als gebucht
 - b) Abweichende Lage und Strandentfernung
 - c) Andere Hotelkategorie
 - d) Andere Art der Unterbringung
 - e) Umzug
 - aa) Gleiches Hotel
 - bb) Andere Unterkunft
 - f) Zimmerausstattung und Versorgung
 - aa) Zimmergröße
 - bb) Balkon/Terrasse/Ausblick
 - cc) Bad/WC
 - dd) Wasser/Warmwasser/Strom
 - ee) Heizung
 - ff) Klimaanlage
 - gg) Mobiliar
 - hh) Zimmerschäden
 - ii) Schmutz
 - jj) Ungeziefer
 - a. Vereinzelter Befall
 - b. Erhebliches Auftreten
 - 2. Servicemängel**
 - 3. Belästigungen**
 - a) Geruch
 - b) Sexuell
 - c) Kinder

d) Hotelgäste

e) Sonstiges

4. Hoteleinrichtungen

a) Schwimmbad

b) Hotelstrand

c) Animation

d) Restaurant/Läden

e) Vergnügungseinrichtungen

f) Sonstiges

5. Lärm

a) Hotellärm

b) Verkehrs- und Fluglärm

c) Baulärm

d) Umgebung

6. Verpflegung

a) Qualität

b) Service

c) Erkrankung

7. Dienstleistungen

a) Sport

b) Unterricht

c) Kinderbetreuung

d) Ausflüge

e) Sonstiges

8. Reiseleitung

a) Fehlen/Erreichbarkeit/Betreuung

b) deutschsprachig

9. Zielort

a) Öffentlicher Strand und Meer

b) Tiere

c) Überfallgefahr/Straftaten

d) Müll

e) Sonstiges

10. Luftbeförderung

a) Flugverspätung

b) Flugzeitänderung

c) Änderung des Flughafens

d) Wechsel der Fluggesellschaft

e) Wechsel des Transportmittels

f) Flugorganisation

g) Flugverlauf

11. Transfer

12. Busbeförderung

13. Reisegepäck

a) Verspätung

b) Verlust

III. Mängel bei Spezialreisen

1. Fortuna-Reise

2. Studien- und Abenteuerreise

3. Kreuzfahrt

4. All-inclusive-Reise

5. Berg-, Ski- und Sportreise
6. Wohnmobilreise
7. Ferienhausreise
8. Gastschulaufenthalt und Sprachreise

Gericht Datum Aktenzeichen	Reisemangel	Min- de- rung	Fundstellen	Bemerkungen
I. Mängel vor Reisebeginn (Informationspflichten)				
BGH 17.01.1985 VII ZR 375/83	Einreise- und Durchreisebestimmungen	k.A.	NJW 1985, 1165	Ungefragte Aufklärungspflicht bei Buchung
AG Kleve 20. 5. 1998 29 C 100/98	Nichteinhaltung eines „unverbindlichen Kundenwunsches“ begründet Aufklärungspflicht	12,5 %	RRa 1998, 174	Gesamtminderung bei zusätzlich fehlender Rutsche am Pool
BGH 15.10.2002 X ZR 147/01	Hinweispflicht auf schädigende Ereignisse bei erheblicher Wahrscheinlichkeit des Eintritts	k.A.	NJW 2002, 3700 = RRa 2002, 258 = MDR 2003, 377	Hurrikan im Zielgebiet der Karibik
OLG München 08.07.2004 8 U 2174/04	Grundsätzlich keine Informationspflicht auf Kriminalität am Urlaubsort	0 %	NJW-RR 2004, 1698 = RRa 2004, 203	Allg. Lebensrisiko, Hinweispflicht nur bei gesteigerter Gefahr
AG Bad Homburg 01.02.2005 2 C 1415/04	Unterrichtung über Visumpflicht bei Städtereise nach St. Petersburg nach § 5 BGB-InfoV	100 %	NJW-RR 2005, 858	Kündigungsrecht nach § 651 e BGB vor Reiseantritt, Hotel durch Reiseveranstalter mit Reisevertrag analog
II. Mängel bei Erholungsreisen				
1. Unterkunft				
a) Anderes Objekt als gebucht				
AG Stuttgart 23.03.1995 9 C 12733/94	Nicht gebucht, aber gleichwertig	15 %	RRa 1996, 90	
AG Bad Homburg 19.11.1996 2 C 2432/96-19	10 km vom gebuchten Ort; Doppelzimmer an Hauptstraße statt ruhiges 2-Zimmer-Appartement	85 %	NJW-RR 1997, 501	Übernachtung ohne Verpflegung
AG Hamburg 06.12.1996 4 C 1497/96	Ersatz-Hotel unmittelbar neben gebuchtem Hotel	5 %	RRa 1997, 124	
AG Hanau 21.01.1997 32 C 2666/96-12	Ersatzhotel auf anderer Insel (Malediven)	25 %	RRa 1997, 113	Einschränkung von Bewegungsfreiheit und Freizeitangebot
AG Würzburg 12.03.1997 3 C 1128/95	Nicht am Strand wie gebucht, fehlende Unterhaltungsmöglichkeiten	15 %	RRa 1998, 81	
AG Düsseldorf 30.07.1997 25 C 11961/96	Normales Hotel statt Club	40 %	RRa 1997, 238	Fehlendes Sport- und Unterhaltungsangebot
OLG Frankfurt/M 18.12.1997 16 U 118/97	Ersatzhotel ohne Strand; Badeurlaub auf Malediven	60 %	RRa 1998, 67	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
LG Frankfurt/M 14.05.1998 2/24 S 333/97	Sinai ohne Strand statt Hurghada	35 %	RRa 1998, 173	
AG Bad Homburg 11.09.1998 2 C 608/98 (12)	Appartementshaus mit Essen im öffentlichen Restaurant statt Hotel/Halbpension/Speisesaal	5 %	RRa 1999, 8	
AG Frankfurt/M 28.10.1999 31 C 1061/99-83	Ersatzhotel	20 %	NJW-RR 2000, 787	
AG Hamburg-Altona 12.05.2000 319 C 453/99	Ersatzhotel mit ungünstigerer Lage zu Strand und Altstadt; keine Sportmöglichkeiten	25 %	RRa 2000, 185	Ersatzhotel an 2 von 7 Tagen
LG Düsseldorf	Ersatzhotel 30 km vom gebuchten Ferienort;	45 %	RRa 2001, 39	

08.12.2000 22 S 311/99	DZ statt Appartement			
AG Kleve 06.04.2001 36 C 47/01	Anderes Hotel als gebucht	10 %	NJW-RR 2001, 1560	
AG Neuss 23.05.2001 42 C 1488/01	Hotel mit Namen bekannter Hotelkette, gehört dieser nicht an	25 %	NJW-RR 2001, 1347	Holiday Inn
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Luxor statt Hurghada	17 %	RRa 2001, 180	
AG Hannover 29.10.2002 560 C 9040/02	Ersatzunterkunft nach Wirbelsturm	15 %	RRa 2003, 30	
AG Bad Homburg 20.05.2003 2 C 652/03 (19)	Ersatz-Unterkunft 20 Gehminuten von Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten	5 %	RRa 2003, 219	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Bad Homburg 20.05.2003 2 C 652/03 (19)	Ersatz-Unterkunft 1 Fahrstunde vom gebuchten Ort	20 %	RRa 2003, 219	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Bad Homburg 20.05.2003 2 C 652/03 (19)	Ersatz-Unterkunft im gleichen Ort	10 %	RRa 2003, 219	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Düsseldorf 26.05.2003 37 C 15672/02	Anderer Ort; Badeplattform statt Strand	20 %	NJW-RR 2003, 1363	Katalogangabe: Hotel am Strand
AG Düsseldorf 08.04.2004 28 C 8239/01	Anderes Hotel als gebucht	10 %	RRa 2004, 179	Allein Unterbringung in anderem Hotel rechtfertigt Minderung, da zugesicherte Eigenschaft nicht eingehalten
BGH 11.01.2005 X ZR 118/03	Überbuchung des Hotels auf den Malediven berechtigt zu Kündigung vor Reiseantritt, da Reise vereitelt wird	100 %	NJW 2005, 1047 = RRa 2005, 57	Zusätzlich Entschädigung wegen vertaner Urlaubszeit bejaht in Höhe des Reisepreises

b) Abweichende Lage und Strandentfernung

AG München 21.06.1996 111 C 5600/96	13-15 Gehminuten zum Strand statt „wenige Meter“	2 %	RRa 1997, 20	Jugendreise; Bezogen auf Reisepreis abzüglich Beförderung
LG Kleve 25.10.1996 6 S 31/96	1000 m statt 500 m zum Strand, Tennisplatz/Wassersport-Möglichkeiten fehlen	20 %	RRa 1997, 57	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
LG Kleve 18.06.1997 4 S 30/97	600 m statt 300 m zum Strand	5 %	RRa 1998, 15	
AG Düsseldorf 01.08.1997 231 C 2599/97	Straße zwischen Hotel und Strand	5 %	RRa 1997, 235	Katalog vermittelt Eindruck, Hotel sei unmittelbar am Strand
LG Kleve 02.12.1998 4 S 195/98	800 m zum Strand, da Appartement am Rande der Anlage	0 %	RRa 1999, 50	Weitläufige Clubanlage direkt am Strand
AG Bad Homburg 12.12.2000 2 C 1969/00-10	1,5 km statt 300 m zum Strand	15 %	RRa 2001, 93	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag ;Ferienhausurlaub

c) Andere Hotelkategorie

AG Düsseldorf 08.09.1997 29 C 20.253/96	5-Sterne-Hotel mit 1100 Betten statt 3-Sterne-Hotel mit 95 Zimmern	20 %	RRa 1997, 236	
AG Hamburg 04.06.2003 10 C 60/03	4-Sterne in Ägypten nicht vergleichbar mit 4-Sternen in Deutschland	0 %	RRa 2003, 226	Kategorie abhängig von Landesstandard
AG Frankfurt/M 15.01.2004 31 C 2352/03	3-Sterne statt 4- oder 5-Sterne-Hotel	10 %	RRa 2004, 73	Buchung nur von Hotel und Busbeförderung

d) Andere Art der Unterbringung

AG Königstein 10.11.1995 22 C 139/95	Doppelzimmer mit Schnarcher statt Einzelzimmer	25 %	NJW-RR 1996, 178 = RRa 1996, 53	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Düsseldorf 15.12.1995 41 C 12609/95	Hotelzimmer statt Appartement	10 %	RRa, 1996, 78	Kochnische, Kühlschrank und separater Schlafraum
AG Düsseldorf	Zimmer mit Wohn-/Schlafbereich und separa-	25 %	RRa 1997, 37	

24.09.1996 48 C 20679/95	tes Schlafzimmer statt Appartement mit Wohnraum und zwei separaten Schlafzimmern			
AG Bad Homburg 19.11.1996 2 C 2432/96-19	Doppelzimmer an Hauptstraße statt ruhiges 2-Zimmer-Appartement; 10 km vom gebuchten Ort	85 %	NJW-RR 1997, 501	Buchung von Übernachtung ohne Verpflegung
AG Düsseldorf 21.01.1997 38 C 17568/96	Ein Zimmer mit vier Betten statt zwei Doppelzimmer für Familie	25 %	RRa 1997, 101	
LG Bonn 14.01.1998 5 S 161/97	Doppelzimmer statt zwei Räume; Pool und Sport-/Freizeitanlagen nicht fertig gestellt; Baulärm	60 %	NJW-RR 1999, 55	Sauna, Hallenbad, Pool, Fitnessraum, Sportanlagen noch im Bau
AG Bad Homburg 18.06.1998 2 C 182/98	1-Zimmer-Appartement statt 2-Zimmer-Appartement	25 %	RRa 1999, 171	
LG Düsseldorf 08.12.2000 22 S 311/99	Doppelzimmer statt Appartement; Ersatzhotel 30 km vom gebuchten Ferienort	45 %	RRa 2001, 39	
AG Bad Homburg 11.06.2002 2 C 718/02	2. Stock statt in oberer Etage im fünfstöckigen Hotel	5 %	NJW-RR 2002, 1283	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
OLG Celle 16.07.2003 11 U 84/03	2 nebeneinander liegende Doppelzimmer statt Familienzimmer mit 2 Schlafräumen	55 %	RRa 2004, 9 = MDR 2004, 203	Zusätzlich Baulärm; Wartezeiten bei Mahlzeiten
LG Düsseldorf 11.02.2005 22 S 185/03	Statt Doppelzimmer Suite mit nur einem Bad mit Nutzung durch anderes Paar	20 %	RRa 2005, 164	Kündigung ist als berechtigt angesehen worden
e) Umzug				
aa) Gleiches Hotel				
AG Düsseldorf 15.12.1995 41 C 12609/95	Umzug dauert max. 30 Minuten	0 %	RRa, 1996, 78	Unannehmlichkeit, Umzug im Hotel 50 %, bzw. andere Objekt 100 % Tagespreis
LG Düsseldorf 19.04.1996 22 S 654/94	Umzug innerhalb des gleichen Hotels	20 %	RRa 1997, 13	Bezogen auf Tagespreis
AG Bad Homburg 30.01.1997 2 C 2428/96-18	Zweimaliger Umzug	100 %	RRa 1997, 100	Bezogen auf Tagespreis
AG Bad Homburg 11.06.2002 2 C 718/02	Umzug in andere Etage	100 %	NJW-RR 2002, 1283	Bezogen auf Tagespreis
bb) Andere Unterkunft				
LG Düsseldorf 19.04.1996 22 S 654/94	Umzug in anderes Hotel	50 %	RRa 1997, 13	Bezogen auf Tagespreis
AG Hannover 25.09.1996 542 C 19761/96	Umzug beeinträchtigt Urlaub für einen Tag	100 %	RRa 1997, 74	Bezogen auf Tagespreis
AG Hersbruck 20.11.1996 9 C 1509/96	Hotelwechsel	100 %	RRa 1997, 237	Bezogen auf Tagespreis
AG Düsseldorf 21.01.1997 38 C 17568/96	Umzug mit Kindern in anderes Hotel	100 %	RRa 1997, 101	Bezogen auf Tagespreis
AG Hanau 21.01.1997 32 C 2666/96-12	Umzug beeinträchtigt Urlaub für einen Tag	5 %	RRa 1997, 113	
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Umzug wegen Überbuchung	100 %	RRa 2001, 180	Bezogen auf Tagespreis
AG Köln 05.09.2002 122 C 263/02	Hotelwechsel für letztes Urlaubsviertel	30 %	RRa 2003, 31	Ersatzhotel abweichende Größe und Ausstattung
AG Bad Homburg 18.02.2003 2 C 3907/02	Umzug in Bungalow auf anderem Campingplatz	50 %	NJW-RR 2003, 1140	Bezogen auf Tagespreis
f) Zimmerausstattung und Versorgung				

aa) Zimmergröße				
AG Würzburg 12.03.1997 3 C 1128/95	Zimmer im Ersatzhotel zu klein	5 %	RRa 1998, 81	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Düsseldorf 20.02.1998 29 C 16301/97	Zimmer halb so groß wie zugesagt; 1,2 m breites Doppelbett; spärliche Möblierung	15 %	RRa 1998, 116	Foto im Katalog gilt als Zusage
LG Kleve 03.08.2000 6 S 137/00	12 qm Doppelzimmer für Familie mit 2 Kindern	20 %	RRa 2000, 195	Laut Katalog: Familiengerechte Zimmer
LG Kleve 02.02.2001 6 S 299/00	8,2 qm für 2 Erwachsene und 1 Kind	2 %	RRa 2001, 103 = NJW-RR 2002, 634	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Bad Homburg 05.09.2002 2 C 832/02-15	8,5 qm Doppelzimmer im Mittelklassehotel	10 %	RRa 2003, 28	
AG Bad Homburg 20.05.2003 2 C 652/03 (19)	Ersatz-Zimmer 20-25 qm statt 40 – 50 qm	10 %	RRa 2003, 219	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag; bei ÜF 16,67 %
bb) Balkon/Terrasse/Ausblick				
AG Bad Homburg 05.08.1998 2 C 1919/98-22	Terrasse statt Balkon	15 %	RRa 1998, 236	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Kleve 03.08.2000 28 C 155/00	Meerblick durch 2 Gebäude eingeschränkt	0 %	RRa 2000, 200	Uneingeschränkter Meerblick nicht zugesichert
LG Kleve 02.02.2001 6 S 299/00	Weder Terrasse noch Balkon trotz Zusage bei Buchung	5 %	RRa 2001, 103	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Kein Balkon trotz Buchung	10 %	RRa 2001, 180	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Duisburg 21.05.2003 33 C 6013/02	Kein Balkon	10 %	RRa 2003, 224	Zusicherung im Katalog
AG Köln 11.11.2003 128 C 197/03	Nordseite statt zugesichertes Nichtraucher Zimmer/Südseite	30 %	NJW-RR 2004, 488	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Baden-Baden 15.02.2006 16 C 255/05	Bloße Bitte um Zimmer mit Meerblick führt nicht zum Vertragsbestandteil	0 %	RRa 2006, 163	Reise nach Dubai, Ölverschmutzungen im Meer sind hinzunehmen und nicht informationspflichtig
cc) Bad/WC				
AG München 21.06.1996 111 C 5600/96	Mangelhafte Dusche	5 %	RRa 1997, 20	Bezogen auf Reisepreis abzüglich Beförderung; Jugendreise
AG Bielefeld 30.11.2000 42 C 1027/99	Verschmutzte Gemeinschaftstoiletten- und Waschräume statt zugesagter Einzeltoilette	100 %	RRa 2001, 39	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag; Jugendreise
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Kein Bad; Zimmer ungeräumt; Ameisen	30 %	RRa 2001, 180	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Bad Homburg 12.07.2004 2 C 150/04 (23)	Modergeruch im Bad	3 %	RRa 2004, 210	
dd) Wasser/Warmwasser/Strom				
AG Düsseldorf 30.03.1995 33 C 21664/94	Eingeschränkte Warmwasserversorgung	5 %	RRa 1995, 208	
AG Düsseldorf 01.08.1997 231 C 2599/97	Täglich Stromausfall bis 1 Stunde	0 %	RRa 1997, 235	Unannehmlichkeit in Türkei
OLG Frankfurt/M 09.03.1998 16 U 210/97	Kein Warmwasser, Heizung an 5 von 9 Tagen in Sibirien bei Buchung von Hotel/Bad o. Dusche/WC, September	35 %	RRa 1998, 95 = NJW-RR 1999, 1356	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
LG Frankfurt/M 14.05.1998 2/24 S 333/97	Kein Warmwasser an 2 Tagen	10 %	RRa 1998, 173	

AG Bielefeld 09.07.2001 42 C 1263/00	Kein Warmwasser	5 %	RRa 2001, 208	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
OLG Frankfurt/M 05.11.2001 16 U 9/01	Mangelnde Wasserversorgung	15 %	RRa 2002, 56	All-inclusive-Anlage
AG Hannover 29.10.2002 560 C 9040/02	Unterbrechung der Wasser- und Stromversorgung	40 %	RRa 2003, 30	Nach Wirbelsturm
ee) Heizung				
LG Bonn 14.01.1998 5 S 156/97	Unbeheizbares Appartement auf Kanaren	0 %	RRa 1998, 93 = NJW-RR 1999, 129	Mangel nur im erstklassigen Hotel, nicht bei Mittelklasse
OLG Frankfurt/M 09.03.1998 16 U 210/97	Kein Warmwasser/Heizung an 5 von 9 Übernachtungen in Sibirien bei Buchung Hotel/Bad o. Dusche/WC; 1. Septemberhälfte	35 %	RRa 1998, 95 = NJW-RR 1999, 1356	Minderung bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
ff) Klimaanlage				
AG Stuttgart - Bad Cannstatt 24.01.1996 9 C 3458/95	Ausfall bei erträglichen Temperaturen	0 %	RRa 1996, 104	Teneriffa: 14-17 °C Nacht- und 20-25°C Tagestemperatur
AG Baden-Baden 22.03.1996 6 C 166/95	Defekt	10 %	RRa 1996, 175	
AG Düsseldorf 01.08.1997 231 C 2599/97	Dreitägiger Ausfall in öffentlichen Räumen	0 %	RRa 1997, 235	Unannehmlichkeit
AG Köln 13.08.1999 136 C 55/99	Kühlung nur auf 30° C	10 %	RRa 2000, 73	40-50° Außentemperatur
AG Kleve 11.02.2000 35 C 140/99	Defekt, Hochsommer auf Rhodos	20 %	RRa 2000, 169	Ab Zugang der Mängelanzeige
AG Kleve 06.04.2001 36 C 47/01	Anlage laut	5 %	NJW-RR 2001, 1560	
LG Düsseldorf 18.05.2001 22 S 54/00	Nicht regulierbar	14 %	RRa 2001, 222	
AG Bad Homburg 11.06.2002 2 C 718/02	Kühlung nur auf 25,6° C , Gran Canaria	5 %	NJW-RR 2002, 1283	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
LG Düsseldorf 07.11.2003 22 S 257/02	Ausfall	15 %	NJW-RR 2004, 560 = RRa 2004, 14	Klimaanlage zugesichert
OLG Frankfurt/M 02.02.2006 16 U 92/05	Nicht regulierbar in Dubai bei 20° C	5 %	RRa 2006, 160	Radisson SAS heißt nicht automatisch Luxushotel, Baden im Meer unmöglich trotz Hinweis auf Hafen: 10 %
gg) Mobiliar				
AG Offenburg 23.05.1995 1 C 357/94	Keine Sektkgläser; Parkplatz wegen Schnee nicht erreichbar	0 %	NJW-RR 1996, 117	Unannehmlichkeit bei Winterurlaubs-hütte
AG Stuttgart 04.03.1997 16 C 2476/96	Keine Sitzgelegenheiten Zimmer/Veranda; Strand bei Flut komplett mit Wasser bedeckt	40 %	RRa 1997, 198 = NJW-RR 1999, 489	Katalogangabe: prächtiger Badestrand, ideale Bademöglichkeiten
AG Kleve 18.12.1997 28 C 426/97	Keine Minibar	5 %	RRa 1998, 104	Zusicherung bei Buchung
AG Kleve 18.12.1997 28 C 426/97	TV Musiksender statt Musikanlage	5 %	RRa 1998, 104	Zusicherung bei Buchung
AG Düsseldorf 20.02.1998 29 C 16301/97	1,2 m breites Doppelbett; spärliche Möblierung; Zimmer nur halb so groß wie zugesagt	15 %	RRa 1998, 116	Foto im Katalog gilt als Zusage
OLG Düsseldorf 21.09.2000 18 U 52/00	Alle Fernsehprogramme gestört	k.A.	RRa 2001, 49	
AG Bad Homburg 20.05.2003	Kleiderschrank ohne Regalböden	5 %	RRa 2003, 219	Tagespreis pro betroffenem Tag; 8,33 % bei Buchung von ÜF

2 C 652/03 (19)				
AG Bad Homburg 20.05.2003 2 C 652/03 (19)	Keine Sitzgruppe im Bungalow (Ersatzunterkunft)	10 %	RRa 2003, 219	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag; 16, 67 % bei ÜF
LG Düsseldorf 05.12.2003 22 S 73/02	Zustellbett im unklimatisierten Vorraum statt im Doppelzimmer	10 %	RRa 2004, 67	Klimatisiertes Doppelzimmer mit Zustellbett zugesagt
hh) Zimmerschäden				
AG Berlin-Tiergarten 18.03.1997 2 C 480/96	Freiliegendes Elektrokabel im Bad; nicht sachgemäß befestigte Steckdose	5 %	RRa 1997, 151	
OLG Frankfurt/M 30.11.2000 16 U 60/00	„First Class“-Hotel verschmutzt; Betten verfleckt; Badarmaturen verrostet; WC-Lüftung defekt; Minibar fehlt; Unrat und Speisereste im Garten; eingeschränkte Auswahl am Abendessen-Buffer im Garten inmitten umherstreuender Katzen; Strand verschmutzt	60 %	RRa 2001, 29	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Hamburg 13.11.2001 21b C 514/00	Bett und Nachtschränkchen beschädigt	5 %	RRa 2002, 75	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Duisburg 06.07.2005 35 C 210/04	Kein Licht im Bad und defekter Fön	5 %	NJW-RR 2005, 1430 = RRa 2005, 215	
BGH 18.07.2006 X ZR 44/04	Kind verletzt sich durch nicht bruchsicheres Glas der Eingangtüre der Wohnung ohne Kennzeichnung auf Menorca	100 %	NJW 2006, 2918 = RRa 2006, 210	Werbung in Prospekt mit „kindgerechter Ausstattung“, Schadensersatz, Schmerzensgeld
ii) Schutz				
AG Baden-Baden 22.03.1996 6 C 166/95	Zimmer klein, schmutzig, modrig; Ungeziefer	15 %	RRa 1996, 175	
OLG Frankfurt/M 30.11.2000 16 U 60/00	„First Class“-Hotel verschmutzt; Betten verfleckt; Badarmaturen verrostet; WC-Lüftung defekt; Minibar fehlt; Unrat und Speisereste im Garten; eingeschränkte Auswahl am Abendessen-Buffer im Garten inmitten umherstreuender Katzen, Strand verschmutzt	60 %	RRa 2001, 29	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Zimmer ungeräumt; Ameisenbefall; kein Bad	30 %	RRa 2001, 180	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Hamburg 13.11.2001 21b C 514/00	Bad verschmutzt, Heizung rostig, Bett verschmutzt	Je 10 %	RRa 2002, 75	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Hamburg 30.11.2004 4 C 476/02	Schmutzige bzw. nicht vorhandene Bettwäsche	10 %	RRa 2005, 217	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag, zusätzlich: nicht im gebuchten Hotel weitere 10 %/Tag
AG Duisburg 20.01.2005 73 C 4280/04	Stark verschmutztes Hotelzimmer bei Bezug	15 %	RRa 2005, 128	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag, Meeresseite bedeutet nicht Meerblick
LG Frankfurt/M 19.07.2005 2.19 O 244/04	4 Jahre alte Hotelanlage wird als „neu eröffnet“ bezeichnet	30 %	RRa 2006, 71	Zugesicherte Eigenschaft fehlt
g) Ungeziefer				
aa) Vereinzelter Befall				
AG Bonn 23.05.1996 4 C 470/95	5-6 Kakerlaken auf Gran Canaria	0 %	RRa 1996, 220	Unannehmlichkeit
AG Hamburg 02.12.1997 18b C 279/97	Keine Lüftungsmöglichkeit wegen Ungezieferbekämpfung	0 %	RRa 1998, 45	Unannehmlichkeit in südlichen Ländern
AG Kleve 11.05.1998 3 C 197/98	10-20 Kakerlaken, Gran Canaria	0 %	RRa 1998, 138	Unannehmlichkeit
OLG Düsseldorf 21.09.2000 18 U 52/00	2-3 Geckos im Hotelzimmer	0 %	RRa 2001, 49	Unannehmlichkeit; Mittelklassehotel in Karibik

AG Hamburg 13.11.2001 21b C 514/00	Ungeziefer auf Terrasse	0 %	RRa 2002, 75	Unannehmlichkeit
LG Kleve 15.02.2002 6 S 220/01	10 - 12 Ameisen	0 %	RRa 2002, 123	Unannehmlichkeit in südlichen Ländern
bb) Erhebliches Auftreten				
AG Bad Homburg 30.01.1997 2 C 2428/96-18	Wanzenbiss mit Hautausschlag und heftigem Juckreiz	10 %	RRa 1997, 100	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Hamburg 28.10.1998 18a 521/97	Erheblicher Kakerlakenbefall, Lanzarote	40 %	RRa 1999, 173	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Ameisenbefall; Zimmer ungereinigt; kein Bad	30 %	RRa 2001, 180	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Kleve 19.10.2001 36 C 65/01	Mind. 10 Kakerlaken täglich im Hotelzimmer	10 %	RRa 2001, 252	
AG Hamburg 13.11.2001 21b C 514/00	Käfer wandern nachts durch Schlafzimmer	20 %	RRa 2002, 75	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
2. Servicemängel				
AG München 21.06.1996 111 C 5600/96	Keine Zimmerreinigung während 14 Tage; 2x Handtuchwechsel	3 %	RRa 1997, 20	Bezogen auf Reisepreis abzüglich Beförderung; Jugendreise
AG Königstein 20.03.1996 21 C 120/95	Zimmerräumung am Abreisetag um 10 Uhr	0 %	RRa 1996, 149	Allgemeine Gepflogenheit
AG Hamburg 02.12.1997 18b C 279/97	Handtuchwechsel alle 3 Tage	0 %	RRa 1998, 45	Untere Kategorie; keine Zusage
AG Bad Homburg 11.09.1998 2 C 608/98 (12)	Zimmerreinigung alle 2-3 Tage; 1 Handtuch pro Person; Handtuchwechsel 1x pro Woche	5 %	RRa 1999, 8	Hotelpersonal spricht nur türkisch ist Unannehmlichkeit
AG Kleve 3.11.2000 3 C 346/00	Taschenkontrolle gegen Mitnahme von Lebensmitteln im Hotel	5 %	RRa 2001, 11 = NJW-RR 2001, 1062	
AG Bielefeld 09.07.2001 42 C 1263/00	Zimmerreinigung nur jeden 3. Tag	5 %	RRa 2001, 208	Tagespreis pro betroffener Tag;
AG Duisburg 08.04.2003 73 C 166/03	Fast 4 Stunden Wartezeit auf Zimmerschlüssel bei Anreise	0 %	RRa 2003, 121	Unannehmlichkeit; Ankunfts- und Rückreisetag keine Urlaubstage
AG Bad Homburg 20.05.2003 2 C 652/03 (19)	Keine Bezahlung mit Kreditkarte möglich	0 %	RRa 2003, 219	Unannehmlichkeit
3. Belästigungen				
a) Geruch				
AG Bad Homburg 04.10.2000 2 C 2849/00 (20)	Geruchsbelästigung durch Müllverbrennung auf Nachbarinsel	0 %	RRa 2001, 164	Umfeldrisiko
AG Kleve 29.11.2000 35 C1387/99	Geruch führt zu Kopfschmerzen	5 %	RRa 2001, 210	
b) Sexuell				
AG Bad Homburg 05.09.1995 2 C 857/95-19	Annäherungsversuche des Reiseleiters	0 %	RRa 1996, 8	Keine verbale Belästigung oder Anfasen; keine Hinwegsetzung über den Willen der Reisenden
AG Neuss 02.08.2000 42 C 6702/99	Vergewaltigung durch Hotelangestellten	100 %	RRa 2000, 181	Zzgl. Schadensersatz
c) Kinder				

LG Kleve 20.12.1996 6 S 34/96	Spielende Kinder im Hotel und Speisesaal	0 %	RRa 1997, 54	Unannehmlichkeit; Mittelklassehotel
AG Duisburg 05.05.2004 3 C 1218/04	200-250 Schulkinder (10-14 Jahre) im Hotel	0 %	RRa 2004, 118	Unannehmlichkeit; Mittelklassehotel
d) Hotelgäste				
AG Hamburg 07.03.1995 9 C 2334/94	Gäste mit einfach strukturiertem Niveau im 5-Sterne-Hotel	0 %	RRa 1995, 221 = NJW-RR 1995, 1330	Hinzunehmen, da Massentourismus in Tunesien
AG Bad Homburg 12.12.1995 2 C 3510/95	Lärm durch Jugendliche am Tag und in der Nacht	10 %	RRa 1996, 114	Unannehmlichkeit; einfaches Hotel für „Unternehmungslustige“
AG Bad Homburg 13.11.1998 2 C 1095/97 (12)	Alkoholisierter Gäste	0 %	RRa 1999, 205	Umfeldrisiko
AG Kleve 12.03.1999 3 C 460/98	Behinderte Gäste, die gefüttert werden und unartikulierte Laute ausstoßen	0 %	NJW 2000, 84 = RRa 1999, 190	Normaler Toleranzbereich
LG Düsseldorf 18.05.2001 22 S 54/00	Hotelgäste in Badekleidung im Speisesaal; 5-Sterne-Hotel in Türkei	0 %	RRa 2001, 222	Unannehmlichkeit; keine Kleiderordnung
AG Köln 19.06.2001 135 C 556/00	1000 US-Soldaten, die an einer militärischen Übung teilnehmen	40 %	NJW-RR 2002, 702	
LG Kleve 31.08.2001 6 S 106/01	80-90 % der Hotelgäste Engländer	0 %	RRa 2001, 233	Im Katalog: „Von Deutschen bevorzugtes Hotel“
AG Hamburg 13.11.2001 21b C 514/00	Bad verschmutzt, Heizung rostig, Bett verschmutzt	Je 10 %	RRa 2002, 75	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
LG Frankfurt/M 22.07.2004 2/24 S 8/04	Fußballspiel unmittelbar neben Appartement durch Gäste zwischen 23.00 und 1.00 Uhr	20 %	RRa 2005, 165	Unerheblich, ob Veranstalter Lärmquelle beeinflussen kann
e) Sonstiges				
AG Aschaffenburg 19.12.1996 13 C 3517/95	Einheimische am Strand	0 %	RRa 2001, 233	
AG Hamburg 02.12.1997 18b C 279/97	40-50 Katzen in Bungalowanlage; Gran Canaria	0 %	RRa 1998, 45	Unannehmlichkeit; 0,15 Katze pro Bungalow
AG Düsseldorf 12.05.1998 58 C 3213/98	Sicherungsmaßnahmen, da Politiker im Hotel	10 %	RRa 1998, 158	Türkei
AG Duisburg 27.11.2003 33 C 4084/03	Sicherheitsmaßnahmen wegen EU-Gipfel	0 %	RRa 2004, 173	Polizeistaffel im Hotel und Kriegsschiff nur Unannehmlichkeit
4. Hoteleinrichtungen				
a) Schwimmbad				
AG Baden-Baden 22.03.1996 6 C 166/95	Kleiner, verschmutzter Pool	15 %	RRa 1996, 175	
LG Kleve 25.10.1996 6 S 31/96	Weniger Sonnenschirme und Liegen als Gäste	0 %	RRa 1997, 57	Unannehmlichkeit
LG Bonn 14.01.1998 5 S 161/97	Pool und Sport-/Freizeitanlagen nicht fertig gestellt; Baulärm; Doppelzimmer statt zwei Räume	60 %	NJW-RR 1999, 55	Sauna, Hallenbad, Pool, Fitnessraum, Sportanlagen noch im Bau
AG Bad Homburg 30.06.1998 2 C 109/97	Grünfärbung blonder Haare als Folge des Chlorzusatzes im Hotelschwimmbekken	10 %	NJW-RR 1999, 56	Berücksichtigung eines Mitverschuldens wegen Nichtbenutzung einer Bademütze
AG Kleve 14.08.1998 29 C 581/97	Kein separates Kinderbecken; Mitnahmeverbot von Lebensmitteln trotz Küchenecke	7,5 %	RRa 1999, 29 = NJW-RR 1999, 1148	Separates Kinderbecken im Katalog zugesagt
AG München 17.02.1999	642 Sonnenliegen für max. 1080 Gäste	0 %	NJW-RR 1999, 1146 = RRa 1999,	ausreichend

212 C 39735/98			193	
OLG Köln 24.01.2000 16 U 42/99	Zweiter Pool fehlt	10 %	NJW-RR 2000, 1439 = MDR 2000, 819	Laut Katalog zwei Pools
OLG Frankfurt/M 19.09.2001 16 U 195/00	Ausrutscher im Bereich des Pools ist privates Unfallrisiko	0 %	RRa 2001, 243	Keine Verletzung der Verkehrssicherungspflicht
LG Kleve 23.11.2000 6 S 369/00	Fehlendes Sprungbrett	2 %	RRa 2001, 233	Zusage im Katalog
LG Düsseldorf 20.12.2002 22 S 531/01	Kein Hallenbad in Wintersaison in Türkei	10 %	RRa 2003, 68	
AG Bad Homburg 02.07.2002 2 C 714/02 (9)	Flacher Pool	0 %	RRa 2002, 217	Verletzung durch Kopfsprung; keine Hinweispflicht auf Wassertiefe; allg. Lebensrisiko
LG Frankfurt/M 08.08.2003 2-19 O 101/03	Nasse, rutschige Fliesen im Poolbereich	0 %	RRa 2003, 217	Sturz ist allgemeines Lebensrisiko
AG Baden-Baden 22.12.2004 16 C 162/04	Nasse Fliesen rund um den Pool sind allgemeines Lebensrisiko und keine reisespezifische Gefahr	0 %	RRa 2005, 68	Rutschgefahr ist nicht Veranstalter zu zurechnen
AG Duisburg 05.10.2005 53 C 3719/03	Bruch der Zehen durch Ausrutschen beim Einstieg in Pool am 2. Tag ist Reisemangel, da Verletzung durch mangelnde Reiseleistung	70 %	RRa 2006, 115	Hotel in Türkei, Minderung für Ehefrau 30 %, Entschädigung für vertane Urlaubszeit plus Schmerzensgeld
BGH 18.07.2006 X ZR 142/05	Verkehrssicherungspflicht auch für Wasserrutsche, welche nicht im Prospekt erwähnt ist, aber aus Kundensicht zur Hotelanlage gehört	100 %	NJW 2005, 3034 = RRa 2005, 266	Zusätzlich Schadensersatz materielle Schäden und Schmerzensgeld für Familie bei Tod des Kindes
b) Hotelstrand				
AG Syke 29.03.1996 13 C 541/95	Kiesstrand	0 %	RRa 1996, 154	Keine Zusicherung vom Veranstalter
AG Stuttgart 04.03.1997 16 C 2476/96	Strand bei Flut komplett mit Wasser bedeckt; keine Sitzgelegenheiten im Zimmer und auf Veranda	40 %	RRa 1997, 198 = NJW-RR 1999, 489	Katalogangabe: prächtiger Badestrand, ideale Bademöglichkeiten
AG Düsseldorf 01.08.1997 231 C 2599/97	Strand grobkiesig statt feinsandig; Meer felsig	5 %	RRa 1997, 235	
AG Düsseldorf 08.09.1997 29 C 20.253/96	Grobe Steine statt Sand-Kiesstrand	10 %	RRa 1997, 236	5-Sterne-Hotel mit 1100 Betten statt 3-Sterne mit 95 Zimmern zusätzlich 20 %
LG Frankfurt/M 08.12.2000 2/21 O 189/00	Hurrikan zerstört Privatstrand	30 %	RRa 2001, 77 = NJW-RR 2001, 1497	alternative Freizeitgestaltung: Pool und Sportmöglichkeiten
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Mangelhafte Strandverhältnisse; Fluglärm	20 %	RRa 2001, 180	
LG Essen 10.10.2002 10 S 186/02	Grobe Kieselsteine	10 %	RRa 2003, 24	Katalog: Grober Sandstrand
AG Düsseldorf 26.05.2003 37 C 15672/02	Badeplattform statt Strand; anderer Ort als gebucht	20 %	NJW-RR 2003, 1363	Katalogangabe: Hotel am Strand
AG Bad Homburg 12.07.2004 2 C 150/04(23)	Hotelabwasser im Hotelstrand	5 %	RRa 2004, 210	
OLG Frankfurt/M 06.09.2004 16 U 41/04	Kein exklusiver Strand bei Badereise	25 %	NJW-RR 2005, 132 = RRa 2005, 61	Werbung mir „renommierteste Feriendorf“
AG Duisburg 06.07.2005 35 C 210/04	Hurrikan verwüstet Hotelstrand in DomRep	20 %	NJW-RR 2005, 1430 = RRa 2005, 215	Reisemangel trotz höherer Gewalt
c) Animation				
AG Stuttgart 14.12.1995 15 (5) C 2480/95	Ausfall Animationsprogramm	0 %	RRa 1996, 61	Zahlreiche andere Abwechslungsmöglichkeiten vor Ort
AG Bad Homburg 11.12.2003 2 C 2154/03 (1)	Kein Animationsprogramm aufgrund mangelnder Gäste	5 %	RRa 2004, 17	
OLG Düsseldorf 19.08.2004 1-12 U 49/04	Wasserballspiel im Pool wird angekündigt und Reisender entfernt sich nicht ausreichend	0 %	RRa 2005, 21	Verletzung am Kopf ist privates allgemeines Lebensrisiko

d) Restaurant/Läden				
AG Bad Homburg 11.09.1998 2 C 608/98 (12)	Essen in öffentlichen Restaurant anstatt im Speisesaal	5 %	RRa 1999, 8	
AG Köln 23.08.2003 135 C 582/02	Fehlende Einkaufsmöglichkeit; Baustelle neben Hotel	25 %	RRa 2003, 268	Zusage im Katalog
e) Vergnügungseinrichtungen				
OLG Frankfurt/M 05.11.2001 16 U 9/01	Alle zugesagten Freizeitanlagen fehlen	25 %	RRa 2002, 56	Nutzung anderer, nicht benachbarter Anlagen; All-inclusive-Anlage
AG Bad Homburg 11.12.2003 2 C 2154/03 (1)	Kein Animationsprogramm aufgrund mangelnder Gäste	5 %	RRa 2004, 17	
LG Düsseldorf 28.07.2004 16 O 5/04	Sturz in Hoteldisko auf Tanzfläche ist privates Lebensrisiko	0 %	RRa 2005, 26	Hoteldisko in Türkei muss nicht deutschem Baustandard entsprechen
f) Sonstiges				
AG Hamburg 21.08.1996 17 a C 247/96	Hotel nicht frisch renoviert trotz Zusage	10 %	RRa 1996, 233	
AG Essen 29.08.1996 21 C 264/96	Parkplatz 500 m von Hoteleingang weg	0 %	RRa 1996, 252	Verbot für näheres Heranfahren galt nur für Motorradtaxen
AG Hannover 22.09.2000 531 C 3416/00	Hotelanlage nicht fertig gestellt	75 %	RRa 2001, 36	Baulärm; Restaurants geschlossen; Essen in Strandbar; Pools nicht fertig; Bauschutt am Strand
AG Bad Homburg 12.12.2000 2 C 1969/00-10	Fehlende Parkmöglichkeit auf Grundstück trotz Zusage	5 %	RRa 2001, 93	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag; Ferienhausurlaub
AG Kleve 06.04.2001 36 C 47/01	Bautätigkeit an Außenanlage	5 %	NJW-RR 2001, 1560	
OLG Frankfurt/M 05.11.2001 16 U 9/01	Geländearbeiten	15 %	RRa 2002, 56	All-inclusive-Anlage
LG Koblenz 29.11.2004 16 O 364/02	Verletzung durch überladenen Hotellift keine Verletzung der Obhuts- und Fürsorgepflicht	0 %	RRa 2005, 5627	Maßstab des Gastlandes Türkei für Sicherheit
5. Lärm				
a) Hotellärm				
AG Königstein 10.11.1995 22 C 139/95	Doppelzimmer mit Schnarcher statt Einzelzimmer	25 %	NJW-RR 1996, 178 = RRa 1996, 53	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Bad Homburg 12.12.1995 2 C 3510/95	Lärm durch Jugendliche am Tag und in der Nacht	10 %	RRa 1996, 114	Einfaches Hotel für „Unternehmungslustige“
LG Kleve 22.11.1996 6 S 23/96	Nächtlicher Lärm aus angrenzenden Bar	20 %	NJW-RR 1997, 1137 = RRa 1997, 74	Laut Katalog „Ruhiges Feriendomizil“, Kleinkind
OLG Düsseldorf 12.06.1997 18 U 170/96	Musikberieselung in clubähnlicher Anlage	0 %	RRa 1997, 216	Hinweis im Katalog: „Open-Air-Diskotheke“
AG Düsseldorf 08.09.1997 29 C 20.253/96	Lärm bis Mitternacht, Zimmer über Showbühne	10 %	RRa 1997, 236	5-Sterne-Hotel mit 1100 Betten statt ruhiges 3-Sterne-Hotel mit 95 Zimmern
LG Frankfurt/M 30.10.1997 2/24 S 120/96	Disco-Lärm bis 4 Uhr morgens	20%	RRa 1998, 138	
AG Kleve 07.05.1999 3 C 109/99	Unterhaltungsprogramm in Bar bis 24 Uhr	0 %	RRa 1999, 183	Unannehmlichkeit
AG Köln 19.06.2001 135 C 556/00	1000 US-Soldaten, die an einer militärischen Übung teilnehmen	40 %	NJW-RR 2002, 702	

AG Potsdam 17.04.2003 27 C 50/03	Häufiges Handy-Klingeln während Essenszeiten	0 %	RRa 2004, 143	Unannehmlichkeit
AG Düsseldorf 13.06.2003 230 C 5432/03	Hotelzimmer nahe Hoteleingang, Lärm durch Reisebusse	0 %	RRa 2003, 239	Allg. Lebensrisiko, insbes. in Hauptsaison
b) Verkehrs- und Fluglärm				
AG München 23.05.1997 231 C 4946/97	Hotel in Flughafennähe	0 %	RRa 1997, 159	Kataloghinweis
AG Düsseldorf 30.07.1997 25 C 11961/96	Disco-Lärm; Hauptverkehrsstraße	20 %	RRa 1997, 238	Disco direkt neben Hotel
AG Frankfurt 24.09.1997 11 C 2140/97-10	Hotel unmittelbar am Flughafen; Fluglärm auch nachts	0 %	RRa 1998, 3	Hinweis vom Veranstalter: „Hotel in Nähe des Flughafens“, keine Hinweispflicht auf fehlendes Nachtflugverbot
OLG Düsseldorf 06.11.1997 18 U 32/97	Militärflugbasis 50 m von Bungalow	10 %	NJW-RR 1999, 491 = TranspR 2000,95	
LG Kleve 25.05.2000 6 S 60/00	Fluglärm von 4-24 Uhr wegen Nähe zum Flughafen	10 %	NJW-RR 2001, 51	
AG Bad Homburg 08.09.2000 2 C 861/99 (12)	Hotel in Einfugschneise, 2-3 Flugzeuge pro Stunde	10 %	RRa 2000, 207	Trotz Kataloghinweis
LG Köln 06.06.2001 10 S 85/01	Fluglärm; mangelhafte Strandverhältnisse	20 %	RRa 2001, 180	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Hannover 11.04.2003 535 C 190/02	Fluglärm	0 %	RRa 2004, 189	Hinweis durch Veranstalter
c) Baulärm				
LG Köln 25.06.1996 3 O 27/96	Großbaustelle rund um Hotel und rund um die Uhr	60 %	RRa 1996, 226	
AG Essen 29.08.1996 21 C 264/96	Bauarbeiten im Nachbarappartement bis in die Nacht	5 %	RRa 1996, 252	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Essen 29.08.1996 21 C 264/96	Lärm bis in die Nacht durch Hotelwerkstatt	15 %	RRa 1996, 252	
AG Bad Homburg 07.01.1997 2 C 3263/96-19	Bauarbeiten gegenüber Hotelzimmer	31,25 %	NJW-RR 1997, 819	Halbpension gebucht
AG Bad Homburg 30.01.1997 2 C 2428/96-18	Renovierungsarbeiten vom frühen Morgen bis späten Abend in Aufenthaltsräumen	20 %	RRa 1997, 100	
LG Bonn 14.01.1998 5 S 161/97	Baulärm; Pool und Sport-/Freizeitanlagen nicht fertig gestellt; Doppelzimmer statt zwei Räume	60 %	NJW-RR 1999, 55	Sauna, Hallenbad, Pool, Fitnessraum, Sportanlagen noch im Bau
AG Bad Homburg 12.03.1998 2 C 5031/97	Baustelle neben Hotel, Lärm von 7 bis 19.30 Uhr	25 %	RRa 1998, 137	Zusicherung vom Veranstalter: keine Störungen durch Baustelle
AG Köln 25.03.1998 136 C 496/97	Großbaustelle zu beiden Seiten; Plastikarmband	50 %	RRa 1998, 193	
AG Kleve 06.11.1998 3 C 452/98	Renovierung von Hotelzimmern	20 %	RRa 1999, 47 = NJW-RR 2000, 582	
AG München 17.02.1999 212 C 39735/98	Presslufthammer-Lärm um 7 Uhr an 4 Tagen	5 %	NJW-RR 1999, 1146 = RRa 1999, 193	Rostige Nägel im Beach-Volleyballplatz
LG Düsseldorf 21.01.2000 22 S 26/99	Baulärm von 6-14 und 16-19 Uhr mit Staubentwicklung	50 %	RRa 2000, 151	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Bad Homburg 02.08.2001 2 C 1152/01 (24)	Bagger zerkleinert Felsbrocken von 7–21 Uhr	25 %	RRa 2001, 208	
AG Hamburg 13.11.2001 21b C 514/00	Baulärm oberhalb des Zimmers 7-17 Uhr	25 %	RRa 2002, 75	
OLG Celle	Baulärm; 2 nebeneinander liegende Doppel-	55 %	RRa 2004, 9 =	Wartezeiten bei Mahlzeiten

16.07.2003 11 U 84/03	zimmer statt Familienzimmer mit 2 Schlafzimmer		MDR 2004, 203	
AG Köln 23.08.2003 135 C 582/02	Baustelle neben Hotel; fehlende Einkaufsmöglichkeit	25 %	RRa 2003, 268	Trotz Zusage im Katalog
AG Düsseldorf 08.04.2004 28 C 8239/01	Baustellen um Hotel; Plattierungsarbeiten am Hotel	20 %	RRa 2004, 179	
AG Bad Homburg 12.07.2004 2 C 150/04 (23)	Baulärm von 8-10.30 und 17-20 Uhr, 20 Meter von Unterkunft	10 %	RRa 2004, 210	
d) Umgebung				
AG Kleve 11.05.1998 3 C 197/98	Lärm durch Nachtleben in Playa del Ingés	0 %	RRa 1998, 138	Hinweis auf lebhaftes Nachtleben im Katalog
OLG Köln 24.01.2000 16 U 42/99	Lärm bis 4 Uhr durch Disco nahe der Ferienanlage	20 %	NJW-RR 2000, 1439 = MDR 2000, 819	„Ruhige Lage“ laut Katalog
LG Kleve 23.11.2000 6 S 280/00	Morgendliches Krähen von Hähnen	0 %	RRa 2001, 32	Unannehmlichkeit in Türkei
AG Duisburg 09.12.2005 33 C 3534/05	Musiklärm aus Open-Air-Disco aus nahem Jugendlager bis 6.00 morgens	30 %	RRa 2006, 117	Boxengröße 0,80 x 1,50 m
LG Frankfurt/M 22.07.2004 2/24 S 8/04	Fußballspielen unmittelbar neben Appartement durch andere Gäste von 23.00 bis 1.00 Uhr	20 %	RRa 2005, 165	Kündigungsrecht wurde auch bejaht
6. Verpflegung				
a) Qualität				
OLG Düsseldorf 06.11.1997 18 U 52/97	Landestypisches Frühstück	0 %	NJW-RR 1998, 922	Unannehmlichkeit
AG Bad Homburg 11.09.1998 2 C 608/98 (12)	Verpflegung im öffentlichen Restaurant entspricht nicht dem Standard	10 %	RRa 1999, 8	Halbpension im Mittelklassehotel gebucht
AG Kiel 04.07.2000 114 C 50/00	Gala Dinner mit Tanz und Musik in unfunktioniertem Barraum	15 %	RRa, 2000, 190	Programm per Video-Übertragung
OLG Frankfurt/M 30.11.2000 16 U 60/00	„First Class“-Hotel verschmutzt; eingeschränkte Auswahl am Abendessen-Bufferet im Garten inmitten umherstreunender Katzen; Unrat/ Speisereste im Garten	60 %	RRa 2001, 29	Tagespreis pro betroffenem Tag; Betten verfleckt; Badarmaturen verrostet; WC-Lüftung defekt; Minibar fehlt
AG Kleve 06.04.2001 36 C 47/01	Defizit von Obst und Gemüse	10 %	NJW-RR 2001, 1560	
LG Düsseldorf 18.05.2001 22 S 54/00	Landestypisches Frühstück ohne Rührei	0 %	RRa 2001, 222	Unannehmlichkeit
LG Düsseldorf 20.12.2002 22 S 531/01	Silvestergala auf einheimische Bevölkerung ausgerichtet	0 %	RRa 2003, 68	Unannehmlichkeit
AG Bad Homburg 07.01.2003 2 C 3155/02	Eintöniges Essen	10 %	RRa 2003, 29	Eine Sorte Fleisch und Spaghetti zu Auswahl im 4-Sterne-Hotel
LG Duisburg 26.06.2003 12 S 27/03	Kein Lobster trotz Zusage	2 %	NJW-RR 2003, 1362	All-inclusive-Anlage
AG Duisburg 16.06.2005 49 C 1338/05	Verwendung von Resten des Mittags-Bufferets für das jeweilige Abendessen kein Mangel	0 %	RRa 2006, 30	Mittelklassehotel auf Lanzarote
b) Service				
AG Hamburg 21.01.1997 4 C 1665/96	Gewisse Wartezeit beim Essen zu Stoßzeiten	0 %	RRa 1997, 102	Unannehmlichkeit, Mittelklassehotel
OLG Düsseldorf 06.11.1997 16 U 52/97	Von deutschen abweichende ausländische Frühstücksgewohnheit	0 %	NJW-RR 1998, 992	Unannehmlichkeit

LG Kleve 02.12.1998 4 S 174/98	20 Minuten Wartezeit	0 %	RRa 1999, 63	Unannehmlichkeit; ab 20 Min: 5 % pro betroffener Tag
LG Kleve 02.02.2001 6 S 299/00	45 Min. Wartezeit für Erhalt eines Tisches; Anstehen am Büffet	5 %	RRa 2001, 103 = NJW-RR 2002, 634	Bezogen auf Gesamtpreis
AG Düsseldorf 01.06.2001 52 C 2500/01	Keine Wahlfreiheit bei Essen in Schichten	10 %	NJW-RR 2001, 1347	
LG Düsseldorf 11.01.2002 22 S 631/00	20-30 Min. Wartezeit	0 %	RRa 2002, 67	Unannehmlichkeit
LG Düsseldorf 20.12.2002 22 S 531/01	30 Min. Wartezeit am Büffet	0 %	RRa 2003, 68	Unannehmlichkeit
OLG Celle 16.07.2003 11 U 84/03	Wartezeiten bei den Mahlzeiten	55 %	RRa 2004, 9 = MDR 2004, 203	Baulärm; 2 nebeneinander liegende Doppelzimmer statt Familienzimmer mit 2 Schlafräumen
AG Bad Homburg 11.12.2003 2 C 2154/03	Büffet statt A-la-Carte-Restaurant	5 %	RRa 2004, 17	
AG Duisburg 05.05.2004 3 C 1218/04	20-30 Min. Wartezeit	0 %	RRa 2004, 118	Unannehmlichkeit
c) Erkrankung				
LG Darmstadt 13.01.1995 3 O 442/92	Salmonellen-Erkrankung	100 %	RRa 1995, 123	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
OLG Düsseldorf 06.11.1997 18 U 32/97	Darmerkrankung bei Verpflegung überwie- gend außerhalb Hotel	0 %	NJW-RR 1999, 491 = TranspR 2000, 95	Kausalität zweifelhaft
LG Düsseldorf 23.12.2005 22 S 399/04	Anscheinsbeweis der Ursache einer Erkran- kung aus Hotel nur, wenn mehr als 10 % der Hotelgäste an gleichen Symptomen erkrankt	0 %	RRa 2006, 113	Gerichtsbekannt, dass Durchfall bei 10 % der Hotelgäste in Türkei normal
7. Dienstleistungen				
a) Sport				
AG München 21.06.1996 111 C 5600/96	Mangelhaftes statt umfangreiches zugesagtes Sportangebot	3 %	RRa 1997, 20	Jugendreise; bezogen auf Reisepreis ab- züglich Beförderung
LG Kleve 25.10.1996 6 S 31/96	Tennisplatz und Wassersport-Möglichkeiten fehlen; 1000 m statt 500 m zum Strand	20 %	RRa 1997, 57	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Düsseldorf 01.08.1997 231 C 2599/97	Wassersportmöglichkeiten 2-3 km entfernt statt vor Ort	5 %	RRa 1997, 235	
AG München 17.02.1999 212 C 39735/98	Rostige Nägel im Sand des Beach- Volleyballplatzes,	5 %	NJW-RR 1999, 1146 = RRa 1999, 193	Presslufthammer-Lärm um 7 Uhr an 4 Tagen
AG Freising 17.06.1999 2 C 601/99	Fitnessraum und Tennisplatz unbenutzbar	5 %	RRa 2000, 6	
b) Unterricht				
AG Heidelberg 23.07.1998 60 C 202/97	Gastfamilie nicht englischstämmig	0 %	RRa 1999, 171	Schülersprachreise nach England
c) Kinderbetreuung				
AG Bad Homburg 15.08.1995 2 C 198/95-17	Keine deutschsprachige Kinderbetreuung	0 %	RRa 1996, 19	Spanisches Mittelklassehotel mit inter- nationalem Publikum
LG Frankfurt/M 17.10.1996 2/24 S 11/96	Kindergarten erst ab 3 Jahre; Sport- und Un- terhaltungsprogramm im Club nicht nutzbar	25 %	RRa 1997, 33 = NJW-RR 1997, 820	Laut Katalog „Kindergarten“; keine Angabe zu Altersgrenze
LG Hannover 13.10.1997 20 S 84/97	Keine Kinderbetreuung	20 %	NJW-RR 1998, 194 = RRa 1998, 86	Zusage im Katalog

AG Hamburg 04.11.1997 4 C 312/97	Defekte Wippe auf Kinderspielplatz	5 %	RRa 1998, 45	Bezogen auf Reisepreis des Kindes
AG Bielefeld 13.05.1998 4 C 1288/97	Keine weibliche Betreuung für 14-jähriges Mädchen; Hotelzimmer von innen nicht abschließbar	50 %	RRa 1999, 156	Klassenfahrt
AG Kleve 14.08.1998 29 C 581/97	Keine deutschsprachige Kinderbetreuung	0 %	RRa 1999, 29 = NJW-RR 1999, 1148	Laut Katalog mehrsprachige Kinderbetreuung
d) Ausflüge				
AG Hanau 21.01.1997 32 C 2666/96-12	Ausfall eines Helikopterfluges von 700 km über die Malediven	5 %	RRa 1997, 113	
AG Frankfurt/M 19.12.1997 32 C 1201/97-19	Jemenfahrt im Landrover mit nur einer Person, obwohl Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht ist	0 %	NJW-RR 1998, 709	Kein Anspruch auf Mindestteilnehmerzahl
e) Sonstiges				
LG Hamburg 25.10.1996 317 S 184/96	Abenddinner als Teilleistung einer Hochzeitspauschale entfällt	30 %	RRa 1997, 61 = NJW-RR 1997, 1158	
LG Düsseldorf 07.11.2003 22 S 257/02	Mehrmals täglicher Shuttle-Service zum Ortskern kostenpflichtig	5 %	NJW-RR 2004, 560 = RRa 2004, 14	Katalogangabe: „Shuttle-Service“ heißt kostenlos
AG Bad Homburg 08.04.2004 2 C 297/04 (15)	Sturz vom Gepäckwagen im Hotel	0 %	RRa 2004, 116	Lebensrisiko; Gepäckwagen nicht für Personen vorgesehen
8. Reiseleitung				
a) Fehlen/Erreichbarkeit/Betreuung				
LG Frankfurt/M 10.07.1997 2/24 S 374/96	Keine Führung für Kreuzfahrt durch „Drei Schluchten“	20 %	RRa 1997, 218	Pro Tag; Voucher „sightseeing with local German speaking guides“
LG Frankfurt/M 25.07.2002 2/24 S 377/01	Keine deutschsprachige Reiseleitung auf Kreuzfahrt	5 %	RRa 2004, 166	Zusage in Reiseunterlagen
b) deutschsprachig				
LG Düsseldorf 07.02.1997 22 S 317/96	Mangelhafte Betreuung, 1 Monat Amerika-Rundreise (landschaftliche, städtebauliche historische Höhepunkte)	20 %	RRa 1997, 134 = NJW-RR 1998, 562	Katalog: Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
LG Frankfurt/M 10.07.1997 2/24 S 374/96	Kein englischsprachiges Personal auf Kreuzfahrt in China	10 %	RRa 1997, 218	Pro betroffenem Tag; im Katalog zugesagt
AG Frankfurt/M 19.12.1997 32 C 1201/97-19	Fahrer spricht nur arabisch, Landrover-Reise durch Jemen	20 %	NJW-RR 1998, 709	Pro betroffenem Tag; im Katalog zugesagt
AG Hannover 02.11.2001 511 C 8509/01	Mangelnde Deutsch-Kenntnisse des Reiseleiters; schmutziger Bus; defekte Klimaanlage; Irrfahrten	20 %	RRa 2002, 81	USA-Rundreise
LG Frankfurt/M 25.07.2002 2/24 S 377/01	Keine deutschsprachige Reiseleitung auf Kreuzfahrt	5 %	RRa 2004, 166	In Reiseunterlagen zugesagt
9. Zielort				
a) Öffentlicher Strand und Meer				
AG Berlin-Tiergarten 18.03.1997 2 C 480/96	Verschmutzter öffentlicher Strand	0 %	RRa 1997, 151	Nicht Vertragsbestandteil
AG Düsseldorf 01.08.1997 231 C 2599/97	Grobkörniger Sand; Meer felsig	5 %	RRa 1997, 235	Katalogangabe: feinsandig
AG Düsseldorf 17.02.1998	Scharfkantige Steine im Meer	0 %	RRa 1999, 39	Allg. Lebensrisiko

35 C 19166/97				
AG München 17.02.1999 212 C 39735/98	Badeunfall im Meer ist Privatrisko	0 %	NJW-RR 1999, 1146 = RRa 1999, 193	Allg. Lebensrisiko
LG Düsseldorf 18.05.2001 22 S 54/00	Strand schmutzig und in schlechtem Zustand	0 %	RRa 2001, 222	Nicht Vertragsbestandteil
AG Bad Homburg 08.06.2001 2 C 354/01 (23)	Felsiger Strand	10 %	RRa 2001, 205	Katalogangabe: schöner Sandstrand
AG Bad Homburg 31.07.2001 2 C 1658/01 (10)	Zeitweiliges Badeverbot durch Rettungsschwimmer	0 %	RRa 2001, 227	Allg. Lebensrisiko
b) Tiere				
LG Kleve 23.11.2000 6 S 280/00	Morgendliches Krähen von Hähnen	0 %	RRa 2001, 32	Unannehmlichkeit
LG Frankfurt/M 19.09.1999 2/24 S 433/98	Bienenschwarm in einer Clubanlage der nach 3 Stunden eingefangen ist	0 %	NJW-RR 2000, 786	Allg. Lebensrisiko
OLG Celle 31.10.2002 11 U 70/02	Tierbiss durch angepflockten Esel in Anlage ist Lebensrisiko	0 %	RRa 2003, 13 = NJW-RR 2003, 197	Verkehrssicherungspflicht nicht verletzt
c) Überfallgefahr/Straftaten				
OLG München 26.04.1999 17 U 1581/99	Diebstahl aus Hotelsafe	0 %	RRa 1999, 174	Allg. Lebensrisiko
LG Frankfurt/M 19.08.1999 2/24 S 419/98	Diebstahl aus Kabine während Landgang	0 %	RRa 2000, 9	Allg. Lebensrisiko
LG Bremen 27.02.2002 4 S 432/01	Raubüberfall während Landgang	0 %	RRa 2002, 165 = NJW-RR 2002, 919	Allg. Lebensrisiko
OLG München 08.07.2004 8 U 2174/04	Hotelüberfall durch Räuber ist nicht Reiseveranstalter zuzurechnen, Warnhinweis im Prospekt bei Kenia nicht notwendig	0 %	RRa 2004, 203	Bei Sicherheitsvorkehrungen (Zaun, Wachpersonal) keine Verletzung der Verkehrssicherungspflicht
LG Duisburg 21.04.2005 12 S 23/05	Kofferdiebstahl im Hotel ist allgemeines Lebensrisiko	0 %	RRa 2005, 225	Ausnahme, wenn Schlüssel zu Hotelzimmer nicht sicher an Rezeption verwahrt
OLG Celle 22.09.2005 11 U 297/04	Vereinzelter Terroranschlag ist allgemeines Lebensrisiko	0 %	RRa 2005, 260 = NJW 2005, 3647	Gefahr des Anschlags auf Djerba bei Synagoge begründete keine Warnpflicht für Veranstalter
d) Müll				
AG Bad Homburg 19.03.1996 2 C 3731/95	Versenkung des Mülls im Meer	5 %	NJW-RR 1997, 1139	Werbung mit Öko-Tourismus
LG Kleve 25.10.1996 6 S 31/96	Anblick von Müll	0 %	RRa 1997, 57	Unannehmlichkeit
AG Bad Homburg 04.10.2000 2 C 2849/00 (20)	Geruchsbelästigung durch Müllverbrennung auf Nachbarinsel	0 %	RRa 2001, 164	Unannehmlichkeit
e) Sonstiges				
LG Kleve 25.10.1996 6 S 31/96	Gewerbebetriebe in Hotelnähe	0 %	RRa 1997, 57 = NJW-RR 1997, 1140	Abwesenheit war nicht zugesichert
AG Düsseldorf 12.05.1998 58 C 3213/98	Sicherungsmaßnahmen, da Politiker im Hotel	10 %	RRa 1998, 158	Türkei
LG Düsseldorf 18.05.2001 22 S 54/00	Abstrakte Gefahr von Taschenkontrollen vor Ort betroffen zu sein	0 %	RRa 2001, 222	Unannehmlichkeit
AG Duisburg 27.11.2003 33 C 4084/03	Sicherungsmaßnahmen wegen EU-Gipfel	0 %	RRa 2004, 173	Kriegsschiff und Polizeistaffel im Hotel nur Unannehmlichkeit

10. Luftbeförderung

a) Flugverspätung

AG Essen 14.12.1995 21 C 498/95	4 Stunden Wartezeit bei Mittelstreckenflug	0 %	RR 1996, 60	Unannehmlichkeit
AG Düsseldorf 15.12.1995 41 C 12609/95	7 Stunden; Bremen statt Düsseldorf	5 %	RRa 1996, 78	Zzgl. Taxikosten
AG Nürnberg 14.02.1996 24 C 10712/95	17 Stunden, Zypern	5 %	RRa 1997, 85	Ab der 5. Stunde pro angefangene Stunde 5 % des Tagespreises
AG Kleve 22.02.1996 3 C 750/95	4-5 Stunden, Charterflug	0 %	RRa 1996, 113	Unannehmlichkeit
AG Hersbruck 20.11.1996 9 C 1509/96	7,5 Stunden, Ägypten	5 %	RRa 1997, 237	Ab der 5. Stunde pro angefangener Stunde 5 % des Tagespreises
AG Wiesbaden 04.12.1996 93 C 2731/96-29	2 Stunden, Kuba	0 %	RRa 1997, 115	Unannehmlichkeit
AG Mannheim 06.01.1997 5 C 2174/96	43 Stunden, Kenia	5 %	RRa 1997, 120	Ab der 5. Stunde pro angefangener Stunde 5 % des Tagespreises
AG Düsseldorf 16.06.1997 46 C 548/97	6 Stunden, Billig-Reise in Türkei	0 %	RRa 1998, 15 = NJW-RR 1999, 353	Unannehmlichkeit
OLG Frankfurt/M 18.12.1997 16 U 118/97	Verpasster Anschlussflug wegen Verspätung; Nichterreichen des Reiseziels	100 %	RRa 1998, 67	Bezogen auf Tagespreis
AG Kleve 15.01.1999 3 C 582/98	6 Stunden, Karibik	0 %	RRa 1999, 115	Unannehmlichkeit
AG Ludwigsburg 27.05.1999 8 C 1068/99	24 Stunden, Ägypten	5 %	RRa 2000, 32	Ab der 5. Stunde pro angefangener Stunde 5 % des Tagespreises
AG Freising 17.06.1999 2 C 601/99	7 Stunden	5 %	RRa 2000, 6	Auf Gesamtpreis bezogen
AG Hamburg 15.06.2000 22a C 32/00	26 Stunden; unplanmäßige Zwischenlandungen wegen Triebwerk	100 %	RRa 2000, 197	Bezogen auf Tagespreis
AG Hamburg- Altona 05.02.2001 319 C 451/00	10 Stunden; München statt Hamburg mit Bus-transfer	100 %	RRa 2001, 104	Bezogen auf Tagespreis
AG München 27.04.2001 274 C 23427/00	21 Stunden, Transatlantikflug	5 %	RRa 2002, 25	Ab der 9. Stunde pro angefangener Stunde 5 % des Tagespreises
AG Hannover 02.10.2001 502 C 6301/01	4,5 Stunden	5 % 3 %	NJW-RR 2002, 636	Ab der 5. Stunde pro angefangener Stunde 5 % des Tagespreises; zzgl. 3 % des Gesamtpreises
AG Duisburg 08.04.2002 3 C 654/02	5 Stunden, da Busfahrer-Streik, Transfer in Eigenregie	25 %	RRa 2002, 171	Bezogen auf Tagespreis
AG Hamburg- Blankenese 21.08.2002 508 C 136/02	44 Stunden	100 %	RRa 2002, 224	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag (2)
AG Hamburg 15.10.2002 9 C 54/02	8,5 Stunden, Ägypten	5 %	RRa 2003, 169	Ab der 5. Stunde pro angefangener Stunde 5 % des Tagespreises
AG Bad Homburg 26.05.2003 2 C 3570/02	Abflug 80 Min. früher, 80 Min. Verspätung durch Zwischenlandung	0 %	RRa 2003, 180	Änderungsvorbehalt bei Charterflügen wirksam

b) Flugzeitänderung

AG Düsseldorf 10.05.1995 28 C 2337/95	Hinflug 2,5 Tage später; Rückflug 0,5 Tage früher, Türkei	100 %	RRa 1996, 17	Bezogen auf Tagespreis pro Tag (3 Tage)
AG Hamburg	Hinflug 10 Stunden vorverlegt	30 %	RRa 1996, 44	Bezogen auf Tagespreis

05.09.1995 9 C 1182/95				
AG Bonn 27.06.1996 18 C 14/96	Abflug 5 Stunden früher	0 %	RRa 1996, 231	Bis zu 8 Stunden Toleranz bei Charterflug
AG Hamburg 22.08.1996 22b C 672/96	Rückflug um 9.30 statt 20.25 Uhr	25 %	NJW-RR 1997, 1138	4tägige Kurzreise
AG Düsseldorf 21.01.1997 38 C 17568/96	Rückflug um 22.30 Uhr statt um 9.15 Uhr	100 %	RRa 1997, 101	Bezogen auf Tagespreis
AG Düsseldorf 05.06.1997 49 C 20720/96	Hinflug 10,5 Stunden später	50 %	RRa 1997, 226	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Düsseldorf 01.08.1997 231 C 2599/97	Rückflug abends statt vormittags mit 6-tägiger Ankündigung	0 %	RRa 1997, 235	Unannehmlichkeit
AG Düsseldorf 03.06.1998 232 C 1482/98	Rückflug um 6.00 statt 15.25 Uhr	0 %	RRa 1998, 165	Ankunfts- und Rückreisetag keine Urlaubstage
AG Kleve 22.01.1999 3 C 564/98	8,5 Stunden ; Münster statt Paderborn, Mallorca	5 %	RRa 1999, 180	Pro Stunde 5 % des Tagespreises ab 1. Stunde
AG Hamburg-Altona 12.07.2000 318c C 128/00	Rückflug um 3.15 statt 8.45 Uhr; dadurch Nachtruhe nicht möglich	100 %	RRa 2001, 5	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag (1,5)
AG Bad Homburg 30.11.2000 2 C 3320/00 (18)	Rückflug um 6.10 statt 14.35 Uhr	0 %	RRa 2001, 53	Keine Zeiten im Katalog angegeben und Änderungsvorbehalt
AG Hannover 12.09.2001 520 C 6517/01	Hinflug um 7.00 statt 15.00 Uhr; Rückflug um 3 Stunden verlegt	0 %	RRa 2001, 250	Rechtzeitige Ankündigung durch Veranstalter
AG Bad Homburg 05.04.2002 2 C 2743/01	Abflug 6,5 Stunden früher	0 %	RRa 2002, 182	Ankunfts- und Rückreisetag keine Tage bei Pauschalreise
AG Düsseldorf 12.04.2002 30 C 14061/01	Rückflug um 5.00 statt 15.00; München statt Nürnberg	100 %	NJW-RR 2002, 1638	Bezogen auf Tagespreis; 7tägige Urlaubsreise
AG Hannover 02.07.2002 560 C 4074/02	Rückflug 9,5 Stunden früher, geplanter Ausflug entfällt	0 %	RRa 2002, 227	Ankunfts- und Rückreisetag keine Urlaubstage
AG Duisburg 20.11.2002 3 C 4908/02	Hinflug um 8,5 Stunden und Rückflug um weniger als 8 Stunden verschoben	0 %	RRa 2003, 29	Vorher angekündigt, keine Beeinträchtigung der Nachtruhe
AG Hannover 26.11.2002 555 C 10563/02	Hinflug um 16.50 statt 6.25 Uhr	0 %	RRa 2003, 80	Änderungsvorbehalt bei Charterflügen wirksam
AG Bad Homburg 12.07.2004 2 C 150/04 (23)	Rückflug um 9.00 statt 20.50 Uhr	0 %	RRa 2004, 210	Änderungsvorbehalt bei Charterflügen wirksam
AG Duisburg 21.01.2005 53 C 5163/04	Flugverschiebung erst Mangel, wenn Ankunft am nächsten Tag und sich Nachtruhe erheblich verkürzt, nicht bei Ankunft um 1.00 Uhr	0 %	RRa 2005, 169	Änderungsvorbehalt in AGB wirksam
AG München 26.11.2004 121 C 19123/04	Veranstalter muss beweisen, dass er über Flugvorverlegung informiert hat	100 %	RRa 2005, 131	Wenn der Reisende den Hinflug versäumt, kann er Reise kündigen § 651e
c) Änderung des Flughafens				
AG Düsseldorf 15.12.1995 41 C 12609/95	Bremen statt Düsseldorf; 7 Stunden Verspätung	5 %	RRa 1996, 78	Zzgl. Taxikosten
AG Düsseldorf 31.07.1997 53 C 7069/97	Rückflugortänderung erfordert eintägigen Transfer	100 %	RRa 1997, 240	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Düsseldorf 08.07.1998 25 C 7283/98	Leipzig statt Hannover; Weitertransport mit Bus	50 %	RRa 1998, 196	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Kleve 22.01.1999 3 C 564/98	Münster statt Paderborn; 8,5 Stunden Verzögerung (Mallorca)	5 %	RRa 1999, 180	Pro Stunde 5 % des Tagespreises ab 1. Stunde
AG Hamburg-Altona 05.02.2001 319 C 451/00	München statt Hamburg mit Bustransfer; 10 Stunden Verspätung	100 %	RRa 2001, 104	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag

AG Düsseldorf 12.04.2002 30 C 14061/01	München statt Nürnberg; Rückflug um 5.00 statt 15.00 Uhr	100 %	NJW-RR 2002, 1638	Bezogen auf Tagespreis; 7tägige Urlaubsreise
AG Hamburg 04.03.2004 4 C 378/02	Köln statt Frankfurt/M mit Bustransfer; Ankunft um 3.00 Uhr	50 %	RRa 2004, 122	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Gifhorn 28.09.2004 2 C 655/04	Landung auf einem anderen als dem vorgesehenen Zielflughafen und Weiterfahrt mit Bus zum eigentlichen Zielflughafen	5 %	RRa 2005, 69	Bezogen auf Gesamtpreis der Reise
d) Wechsel der Fluggesellschaft				
AG Düsseldorf 22.02.1996 51 C 7830/95	Wechsel mit Änderungsklausel in AGB	5 %	RRa 1998, 61	Bezogen auf Tagespreis
AG Bonn 13.01.1997 4 C 396/96	LTE statt LTU	5 %	RRa 1997, 197	Zusicherung in Buchungsbestätigung
AG Hamburg 08.10.1997 17 A C 322/97	Wechsel zu gleichwertiger Fluggesellschaft	0 %	RRa 1998, 152 = NJW-RR 1999, 353	Angabe im Flyer keine Zusicherung einer Eigenschaft
AG Hamburg 02.12.1997 18b C 279/97	Germania statt Condor	0 %	RRa 1998, 45	Gleicher Standard
AG Bielefeld 13.03.1998 41 C 800/97	Sub-Charter; über 20 Jahre alte Maschine	15 %	RRa 1999, 100 = NJW-RR 1998, 924	Werbung mit junger Flotte ist zugesicherte Eigenschaft
LG Kleve 21.10.1998 4 S 192/98	Transavia statt Condor	0 %	RRa 1999, 14	Gleichwertig
AG Kleve 22.01.1999 3 C 564/98	Wechsel von deutscher zu deutscher Fluggesellschaft	0 %	RRa 1999, 180	Unannehmlichkeit
AG Hamburg 21.11.2001 10 C 400/01	Wechsel der Fluggesellschaft von Condor zu A. B.	10 %	RRa 2002, 77	Bloße Katalogangabe keine Zusicherung
AG Hamburg 23.01.2002 17a C 479/01	China Air statt Cathay Pacific	25 %	RRa 2002, 263	Bezogen auf Tagespreis
AG Hamburg 04.03.2004 4 C 378/02	Wechsel trotz Zusicherung in Reisebestätigung und Flugschein	5 %	RRa 2004, 122	Bezogen auf Tagespreis; Änderungsvorbehalt nicht wirksam
AG Düsseldorf 02.03.2006 31 C 16126/05	Wechsel von der deutschen Fluggesellschaft Aero Flight zu der türkischen Onur Air zulässig	0 %	RRa 2006, 164	Kündigung des Reisevertrages wurde abgelehnt
e) Wechsel des Transportmittels				
AG Düsseldorf 08.07.1998 25 C 7283/98	Leipzig statt Hannover; Weitertransport mit Bus	50 %	RRa 1998, 196	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Hamburg-Altona 05.02.2001 319 C 451/00	München statt Hamburg mit Bustransfer; 10 Stunden Verspätung	100 %	RRa 2001, 104	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Hamburg 04.03.2004 4 C 378/02	Köln statt Frankfurt; Bustransfer; Ankunft um 3.00 Uhr	50 %	RRa 2004, 122	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
f) Flugorganisation				
AG Essen 12.01.1995 21 C 598/94	2 Zwischenlandungen trotz zugesagtem Non-Stop-Flug, verspätete Ankunft	16,7 %	RRa 1995, 130	Bezogen auf Tagespreis
AG Essen 26.04.1995 44 C 2136/95	Sitzplatz nicht gebucht; zufällig noch ein Platz frei	20 %	RRa 1995, 175	Bezogen auf Tagespreis
AG Bad Homburg 01.11.1995 2 C 2135/95	Kein Nichtraucher-Platz	0 %	RRa 1996, 61	Kein Nichtraucher-Platz gebucht
AG Nürnberg 22.11.1995 12 C 7332/95	Ticket mit falschem Datum, Reisender muss Rückflug selbst klären	20 %	RRa 1997, 242	
AG Frankfurt/M 27.02.1996	Kein Nichtraucher-Platz	0 %	RRa 1998, 128	Kein Nichtraucher-Platz zugesagt

32 C 4084/96-84				
AG Würzburg 12.03.1997 3 C 1128/95	Zwischenlandung bei Direktflug	0 %	RRa 1998, 81	Direktflug ist kein Non-Stop-Flug
AG Kleve 15.01.1999 3 C 582/98	Kein Nichtraucherflug	0 %	RRa 1999, 115	Keine Zusicherung vom Veranstalter
AG Hamburg 15.06.2000 22a C 32/00	Unplanmäßige Zwischenlandungen	50 %	RRa 2000, 197	Bezogen auf Tagespreis
AG München 17.04.2001 111 C 1778/01	Kein Babykörbchen im Flugzeug trotz Zusage	5 %	RRa 2001, 187 = NJW-RR 2001, 1497	Flug von Frankfurt/M nach Mauritius
AG Kleve 31.05.2001 36 C 54/01	Zwischenlandungen bei Direktflug	0 %	RRa 2001, 143	Direktflug ist kein Non-Stop-Flug
AG Frankfurt/M 30.08.2001 31 C 842/01-83	Zwischenlandung bei Direktflug	0 %	RRa 2002, 23	Direktflug ist kein Non-Stop-Flug
AG Hamburg 15.10.2002 9 C 54/02	Zwischenlandung bei Direktflug	0 %	RRa 2003, 169	Direktflug ist kein Non-Stop-Flug
LG Darmstadt 24.10.2002 13 O 267/01	Kein Nichtraucher-Platz	0 %	RRa 2002, 275	Kein Nichtraucher-Platz gebucht
AG Hamburg 10.03.2004 10 C 514/03	Zwischenlandung bei Direktflug	0 %	RRa 2004, 123	Direktflug ist kein Non-Stop-Flug
AG Ludwigsburg 12.05.2004 1 C 329/04	Economy Class statt Business Class	10 %	RRa 2004, 183	Bezogen auf Tagespreis zzgl. Business-Zuschlag
LG Nürnberg-Fürth 25.06.2004 16 S 1175/04	Unterbringung auf jump seat der Flugbegleiter	0 %	RRa 2004, 168	3ständiger Flug

g) Flugverlauf

AG Bonn 27.06.1996 18 C 14/96	Turbulenzen in Gewitterfront	0 %	RRa 1996, 231	Allg. Lebensrisiko
AG Bad Homburg 31.07.1996 2 C 879/96-22	Beförderung abgelehnt, da Passagier stark alkoholisiert	0 %	RRa 1997, 19 = NJW-RR 1997, 827	Hoheitliche Gewalt des Luftfahrzeugführers außerhalb Haftung des Veranstalters
AG Düsseldorf 27.11.1997 32 C 12495/97	Zwischenlandung wegen technischem Defekt	0 %	RRa 1998, 82	Allg. Lebensrisiko
AG Düsseldorf 07.12.1998 46 C 15329/98	Rückkehr zum Abflughafen wegen technischem Defekt	0 %	RRa 1999, 119	Allg. Lebensrisiko
AG Berlin-Charlottenburg 19.01.1999 20a C 469/98	Zwischenlandungen wegen technischem Defekt	0 %	RRa 1999, 139	Allg. Lebensrisiko
LG Bonn 07.06.2000 5 S 18/00	Beförderung abgelehnt, da Passagier stark alkoholisiert	0 %	RRa 2000, 157	Hoheitliche Gewalt des Luftfahrzeugführers außerhalb Haftung des Veranstalters
AG Düsseldorf 15.02.2001 49 C 7145/00	48 cm statt 63,5 cm Sitzbreite in Comfort Class auf Langstreckenflug	30 %	RRa 2002, 20	Bezogen auf Aufpreis für Sonderklasse; Werbung mit Sitzbreite
AG Frankfurt/M 05.07.2001 29 C 210/01-81	Zwischenlandung wegen technischem Defekt	0 %	RRa 2001, 209	Allg. Lebensrisiko
AG Frankfurt/M 30.08.2001 31 C 842/01-83	Schnarchender Mitreisender in Business Class	0 %	RRa 2002, 23	Unannehmlichkeit
AG Hannover 30.05.2003 520 C 11847/02	Korpulente Sitznachbarn, 3ständiger Flug	0 %	RRa 2003, 239	Unannehmlichkeit

11. Transfer

LG Hamburg 15.01.1997 302 S 112/96	45 Min. verspätete Abfahrt am Flughafen	0 %	RRa 1997, 45	Unannehmlichkeit
AG Düsseldorf 21.01.1997	Vergessene Abholung am Hotel, daher Ankunft in Deutschland um 22.30 statt 09.15 Uhr	100 %	RRa 1997, 102	Bezogen auf Tagespreis

38 C 17568/96				
LG Hamburg 04.12.1997 18 U 60/97	45 Min. verspätete Abfahrt am Flughafen	0 %	RRa 1997, 99	Unannehmlichkeit
AG Bad Homburg 10.12.1998 2 C 3622/98	Kleinbus statt gebuchter Limousine	5 %	RRa 2000, 69	
AG Wiesbaden 20.09.2000 93 C 2764/00-29	Transfer zur falschen Zeit, daher verpasster Flug mit später Ankunft	50 %	RRa 2001, 8	Bezogen auf Tagespreis
AG Duisburg 08.04.2002 3 C 654/02	Busfahrer-Streik, daher Transfer in Eigenregie mit 5 Stunden Verspätung	25 %	RRa 2002, 171	Bezogen auf Tagespreis
AG Berlin-Schöneberg 04.06.2002 11 C 581/01	Busfahrerstreik Mallorca mit 15 Stunden Wartezeit bei Abflug	k.A.	NJW-RR 2002, 1284	Streik war 6 Tage vorher angekündigt
AG Hamburg 10.03.2004 10 C 514/03	Minibus mit Gepäck auf Dach	0 %	RRa 2004, 123	Unannehmlichkeit
12. Busbeförderung				
AG Ludwigsburg 20.06.1995 2 C 1368/95	Verdreckter Bus; Klimaanlage und Lautsprecheranlage defekt	20 %	RRa 1995, 188	Bezogen auf Reisepreis pro betroffenem Tag
AG Bielefeld 04.07.1996 42 C 11/96	Keine Klimaanlage trotz Zusicherung im Katalog bei Irland-Rundreise	7,5 %	RRa 1996, 204	
AG Frankfurt/M 10.04.2000 29 C 69/00-46	Defekte Klimaanlage, Alaska-Rundreise, >30° Grad Außentemperatur, Heizung nicht abstellbar	20 %	RRa 2000, 138	Klimaanlage in Reisebeschreibung zugesichert
AG Hannover 02.11.2001 511 C 8509/01	Schmutziger Bus; defekte Klimaanlage; Irrfahrten; mangelnde Deutsch-Kenntnisse des Reiseleiters	20 %	RRa 2002, 81	USA-Rundreise
AG Eutin 18.09.2003 6 C 173/02	Verletzung nach Vollbremsung; nicht angeschnallt	0 %	NJW-RR 2004, 853	Veranstalter muss nicht auf Gurte hinweisen
AG Frankfurt/M 15.01.2004 31 C 2352/03	Älterer Bus mit abgenutzter Federung und nicht verstellbaren Sitzen statt	20 %	RRa 2004, 73	Australien-Rundreise, luxuriösem Reisebus mit verstellbarem Sitz
AG Hannover 09.02.2005 540 C 16147/04	Straßensperre von Demonstranten zwingt zu Buswechsel und 3-stündigen Fußmarsch mit Handgepäck	35 %	RRa 2006, 119	Busrundreise in Südamerika, auch höhere Gewalt hindert nicht Annahme eines Reisemangels
13. Reisegepäck				
a) Verspätung				
AG Ludwigsburg 20.06.1995 2 C 1368/95	1 Tag	0 %	RRa 1995, 188	Unannehmlichkeit
AG Hamburg 14.11.1996 22 b C 1779/96	5 Tage	10-100 %	RRa 1997, 79	1. Tag: 10 % 2. Tage: 100 % 3.-5 Tag 30 % des Tagespreises
AG Nürnberg 27.11.1996 35 C 7300/96	Kein Gepäck während gesamtem Urlaub	50 %	NJW-RR 1999, 1068	
AG Frankfurt/M 19.12.1997 32 C 1201/97-19	3 Tage	25 %	NJW-RR 1998, 709	6tägiger Badeurlaub
AG Frankfurt/M 20.04.2000 32 C 3141/99-84	4 Tage, Südafrika-Rundreise	25 %	RRa 2001, 142 = NJW-RR 2001, 639	Bezogen auf Tagespreis pro betroffener Tag
AG Frankfurt/M 29.05.2001 29 C 2166/00-46	3 Tage, Abweisung im Hotel, Restaurant-, Opern- und Theaterbesuche nicht möglich	30 %	RRa 2002, 22	Bezogen auf Tagespreis
b) Verlust				
AG Hamburg 16.09.1997 9 C 102/97	Verlust bei Aufbewahrung im Hotel am Abreisetag	0 %	RRa 1999, 120	Allg. Lebensrisiko

AG Bad Homburg 22.12.2000 2 C 3393/00	Kofferverlust, beeinträchtigt Tages- und Abendprogramm, organisatorische Erledigungen	50 %	RRa 2001, 129	
AG Bad Homburg 09.01.2002 2 S 2524/01	Handgepäck im Transferbus vergessen	0 %	RRa 2002, 72	Allg. Lebensrisiko
LG Frankfurt/M 20.03.2003 2/24 S 298/02	Verlust beim hoteleigenen Gepäckservice	0 %	RRa 2003, 116	Nicht Vertragsbestandteil
III. Mängel bei Spezialreisen				
1. Fortuna-Reise				
LG Bonn 10.01.1996 5 S 167/95	Dusche defekt; Küche und Polstermöbel schmutzig; Gestank; Unrat auf Dach; defekte Vorhänge	25 %	RRa 1996, 83	Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
AG Düsseldorf 05.05.1998 38 C 18502/97	FKK-Hotel ist unzumutbar	50 %	NJW-RR 1999, 1147	Lage und Standort begründen keine Mängelrechte
2. Studien- und Abenteuerreise				
LG Frankfurt/M 29.12.1994 2/20 O 481/92	Qualifizierte Expeditionsleitung notwendig; Sicherheitsvorkehrungen unzulänglich	15 %	RRa 1995, 67	Extremexpeditionsreise nach Indonesien
OLG Frankfurt/M 09.12.1999 16 U 66/99	Keine Überquerung Kilimandscharo wegen schlechtem Wetter und Träger	50 %	NJW-RR 2002, 272 = RRa 2001, 137	Werbung: 20 Jahre Erfahrung, ohne Hinweis auf mögliches Schlechtwetter
LG Frankfurt/M 21.11.1994 2/24 S 65/93	Erhebliche Verschmutzung auf Flussboot unzumutbar		NJW-RR 1995, 1521 = RRa 1995, 48	
AG Düsseldorf 14.05.1997 53 C 273/97	Wechsel der Reihenfolge Rundreise und Badeaufenthalt	30 %	NJW-RR 1997, 1343	Türkeireise
LG Frankfurt/M 25.09.1997 2/24 S 282/96	Musical-Besuch mit Hotel und Karten für 2 auseinander liegende Plätze	100 %	NJW-RR 1999, 57	Zusage von 2 neben einander liegenden Plätzen
AG Dortmund 16.06.2000 116 C 2747/00	Entwicklungsland erfordert Anpassung an Kultur und System	0 %	RRa 2000, 193	„Vietnam in Augenhöhe“
AG Frankfurt/M 21.01.2002 30 C 2184/01	Ausfall einer Stadtführung bei Städtereise	28 %	RRa 2002, 125	Parisreise
OLG Düsseldorf 24.07.2002 18 U 9/02	Körperliche Anstrengung ist typisch für Besichtigungsreise	0 %	RRa 2002, 210	Jeepsafari
AG Hamburg 03.06.2003 4 C 446/01	Ausfall einer Tempelbesichtigung, Teil der Nilreise nachts	0 %	RRa 2003, 225	Unannehmlichkeit bei Änderungsvorbehalt
3. Kreuzfahrt				
LG Frankfurt/M 2/14 O 414/94	Keine Umrundung Grönlands wegen Packeis	30 %	RRa 1995, 169 = NJW-RR 1995, 882	Eisbrecher in Werbung zugesichert
AG Königstein 08.05.1996 21 C 97/96	Keine Klimaanlage trotz Zusicherung	25 %	RRa 1996, 150	Bezogen auf Tagesreisepreis pro betroffenem Tag
AG Königstein 08.05.1996 21 C 97/96	Keine Dusche/WC trotz Zusicherung	15 %	RRa 1996, 150	Bezogen auf Tagesreisepreis pro betroffenem Tag
AG Königstein 08.05.1996 21 C 97/96	Verfleckte Flaneldecke als Zudecke	5 %	RRa 1996, 150	Bezogen auf Tagesreisepreis pro betroffenem Tag
LG Frankfurt/M 25.07.2002 2/24 S 377/01	Zugesagte deutschsprachige Reiseleitung fehlt	5 %	RRa 2004, 166	Mit Berechnung der Minderung bei mehrtägiger Rückflugverspätung
LG Bremen 05.06.2003 7 O 124/03	Sturmbedingte Verletzungen bei Seereise	0 %	RRa 2004, 203	Schlechtwetter mit Folgen sind idR hinzunehmen
AG Erkelenz 27.01.2004 14 C 464/03	Verzögerung der Abreise durch Schiffsreparatur	30 %	RRa 2004, 71	3 von 10 Häfen nicht angelaufen
LG Frankfurt/M	Wer „Piratenkreuzfahrt“ für Jugendliche bis	k.A.	RRa 2005, 166	Zudem statt Zweimastmotorsegler ein

22.07.2004 2/24 S 15/04	25 Jahren bucht, muss kein Ersatzschiff mit Reisenden über 75 Jahren hinnehmen			Fährdampfer
AG Offenbach 23.03.2005 38 C 415/04	Schiffsarzt ist nicht Pflicht des Reiseveranstalters, der nur ordnungsgemäße Auswahl und Überwachung schuldet	0 %	RRa 2005, 219	Schiffsarzt ist nicht Erfüllungsgehilfe des Veranstalters
AG Frankfurt/M 05.09.2005 30 C 1259/05	Nächtliche Geräuschbelästigung durch technisch nicht einwandfrei arbeitende Stabilisatoren	50 %	NJW-RR 2006, 195	Pro Nacht 50 % des Tagespreises und Entschädigung nach § 651 f II für jede gestörte Nacht von 36 €
4. All-inclusive-Reise				
AG Düsseldorf 30.04.1998 32 C 8319/97	Mitbenutzung einer zugesagten Clubanlage als Appartementbewohner	100 %	RRa 1998, 171	Tagesreisepreis der betroffene Tage
LG Kleve 23.11.2000 6 S 369/00	Alkoholisierter Gäste in All-inclusive-Anlage	0 %	RRa 2001, 39	Unannehmlichkeit
AG München 17.02.1999 212 C 39735/98	Armbandpflicht	10 %	NJW-RR 1999, 1146 = RRa 1999, 193	
OLG Düsseldorf 21.09.2000 18 U 52/00	Armbandpflicht	0 %	RRa 2001, 49	Unannehmlichkeit
LG Hannover 23.10.2001 17 S 1073/01	Entgegen Katalog nur während Mahlzeiten geöffnete Hotelbar	10 %	RRa 2001, 73	Zugesagter Meerblick fehlte ebenfalls
LG Duisburg 26.06.2003 12 S 27/03	Zusätzliche Gebühr beim Windsurfen	2 %	NJW-RR 2003, 1362	
LG Düsseldorf 05.12.2003 22 S 73/02	Keine Unterhaltung beim Flug, keine Bedienung bei Getränken	0 %	RRa 2004, 67, 70	Türkeireise mit weiteren Mängeln
5. Berg-, Ski- und Sportreise				
LG Frankfurt/M 25.02.1991 2/24 S 480/89	Sichere Schneeverhältnisse zum Skifahren sind allgemeines Lebensrisiko	0 %	NJW-RR 1991, 879	Haftung nur bei Zusicherung oder falscher Höhenangabe
OLG Celle 29.11.2001 11 U 70/01	Sturz beim Skifahren ist Privatrisko	0 %	NJW-RR 2002, 559 = RRa 2002, 16	
BGH 12.03.2002 X ZR 226/99	Gefahren durch Gletscherspalten sind Lebensrisiko	0 %	NJW-RR 2002, 1056 = RRa 2002, 207	Haftung nur bei Informationspflichtverletzung
6. Wohnmobilreise				
OLG Düsseldorf 24.04.1997 18 U 135/96	Technische Mängel am Fahrzeug	40 %	RRa 1997, 222	USA-Reise
AG München 13.05.1997 121 C 6877/97	Fehlender Hinweis auf Mindestalter des Fahrers	k.A.	RRa 1997, 192	USA-Reise
AG Hamburg 24.09.1997 17 A C 221/97	Wohnmobilübergabe nicht in deutsch	0 %	RRa 1998, 3	Kanada-Reise
7. Ferienhausreise				
AG Bad Homburg 12.12.2000 2 C 1969/00-10	49 qm statt 85 qm Ungenügende Ausstattung mit Geschirr	35 % 15 %	RRa 2001, 93	Ferienhausurlaub; Bezogen auf Tagespreis pro betroffenem Tag
OLG Köln 15.09.2003 16 U 25/03	Ferienhaus hat nur 3 statt der 5 versprochenen Schlafzimmer	k.A.	NJW-RR 2005, 703	Kündigungsmöglichkeit ohne Frist, da keine Abhilfe zu erwarten
AG Wetzlar 12.04.2005 31 C 342/03	Bei Ankunft keine Reinigung der Schränke, Schimmel, Stockflecken, Hundehaare, Grill verdeckt, Bettdecken, Waschmaschine defekt,	25 %	NJW-RR 2005, 1670	Luxuriöses Ferienhaus in Dänemark
OLG Köln 15.09.2003 16 U 25/03	Drei statt der versprochenen fünf Schlafzimmer, so kann der Reisende den Reisevertrag ohne Fristsetzung für Abhilfe kündigen	Mind. 20 %	NJW-RR 2005, 703	Villa in Miami bei Luxusreise
AG Düren 21.02.2006 46 C 619/05	Ferienwohnung ohne dass Außenanlage fertig gestellt ist, wenn Haus als „neues Dreifamilienhaus“ bezeichnet ist	50 %	RRa 2006, 177	Ferienwohnung in Italien, Kündigung wurde bejaht und Schadensersatz für vertane Urlaubszeit

8. Gastschulaufenthalt und Sprachreise

LG Berlin 03.06.2004 5 O 569/03	Unterbringung auf einem Schweinemastbetrieb ist nicht angemessen bei Gastschulaufenthalt in Frankreich gem. § 651 I BGB	k.A.	NJW-RR 2005, 361 = RRa 2005, 71	Kündigung wegen Mangels berechtigt, plus Schadensersatz, nicht § 651 f II, da keine Urlaubszeit
LG Berlin 19.04.2004 14 O 585/03	Unterbringung bei allein lebendem berufstätigen Mann ist keine Gastfamilie, Anspruch auf Zimmer mit Schreibtisch und Hygiene	k.A.	RRa 2005, 227	Gastschule in Frankreich
AG Köln 28.07.2005 129 C 23/05	Gastschüler wird nicht zum Termin benachrichtigt in welcher Gastfamilie er in den USA untergebracht ist	12 %	RRa 2006, 178	Mangel liegt nicht vor, wenn beide Gastelternteile berufstätig sind und zahlreiche Kinder haben
AG Frankfurt/M 17.01.2006 30 C 3399/05	Auch ein 14-jähriger Sprachschüler ist zur Mängelanzeige verpflichtet	k.A.	RRa 2006, 164	Sprachreise nach England